

Der besondere Beleg

Unter einem Stapel Briefe und Karten, den ich erwerben konnte, befand sich auch die abgebildete Feldpostkarte der Hunde-Ersatz-Staffel. Auf der Rückseite ein Hundemusterungsbefehl.

Der Hund " Fritz " hatte noch mal Glück, er war für den Heeresdienst nicht tauglich.

Immer, wenn ich diese Karte betrachte, muss ich an unseren leider viel zu früh verstorbenen Freund Greg Derfel denken. Ich sollte ihm eine Kopie davon schicken.

Bei unserem letzten Telefonat erzählte er mir, dass sein Mischlingshund "Georg" immer zu den Polizeihunden in Pflege kam, wenn er selbst zum Reservistendienst eingezogen wurde.

Georg musste sich sein Futter verdienen und an der Ausbildung teilnehmen. Wenn Greg den Hund wieder abholte, bekam er jedes Mal ein Zertifikat, auf dem bescheinigt wurde: "Georg ist dumm "!

Hunde-Ersatz-Staffel Nachrichten-Ersatz-Abteilung 3 Biesenthal/Mark		
Zeichen: <u>K. 99</u> (bei Anfragen angeben) Evtl. Rückfragen sind nicht an eine Person, sondern an die Staffel zu richten.		
Prüfungsergebnis: Ihr Hund <u>Fritz</u> ist für den Heeresdienst: <u>nicht geeignet</u>	Feldpost Herrn/Frau/Fräulein <u>Karl Weizmann</u> Niederlehme/Mark <u>Winkelmann Str.</u>	
C/147		

Biesenthal/Mark, Datum des Poststempels.

Hundemusterungsbefehl.

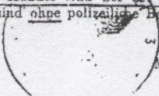
Auf Grund des § 15 des Wehrleistungsgesetzes vom 1.9.1939 werden Sie hiermit aufgefordert, den in Ihrem Besitz befindlichen Hund (auch Kleinhund) persönlich oder durch eine erwachsene Person zu der

am 25. März 1943 194 um 17 Uhr
Königswusterhausen vor dem Arbeitsamt

stattfindenden Hundemusterung vorzuführen.

Die Hunde sind auf dem Musterungsplatze kurz an der Leine zu halten, damit Sach- oder Personenschäden, für die jeder Hundehalter selbst verantwortlich ist, vermieden werden.

Sollte der Hund infolge Krankheit nicht zur Musterung vorgeführt werden können, so ist am Tage der Musterung ein tierärztliches Zeugnis vorzulegen. Die Nichtbefolgung dieses Befehls unterliegt den gesetzlichen Strafen. Dieser Musterungsbefehl und eine eventuell vorhandene Abnennkarte des Hundes sind bei der Musterung vorzulegen. Etwaige Einwendungen und Gesuche sind ohne polizeiliche Beglaubigung zwecklos.


Berkun
 Major und Staffelführer